

Anmeldeformular

DVJJ Hessen
c/o Susanne Zinke
Samuel-Beckett-Anlage 12
34119 Kassel
E-Mail: DVJJ-Hessen@gmx.de

Name/Vorname

Beruf.....

Dienststelle

Straße

PLZ/Ort.....

Telefon

Email

Privatadr./Str.

PLZ/Ort.....

Telefon

Ich bin DVJJ-Mitglied ja nein

.....
Ort/Datum | Unterschrift

Organisatorische Hinweise

Zielgruppe

Alle am Jugendstrafverfahren
beteiligten Berufsgruppen

Tagungsleitung

Vorstand der DVJJ Hessen

Tagungsort

Haus der Jugend e. V. (Jugendherberge)
Deutschherrnufer 12
60594 Frankfurt/ Main

Tagungsgebühr

60,00 € incl. Mittagessen und Tagung
45,00 € für Mitglieder
30,00 € für Studierende

Die Tagungsgebühr ist zu Beginn bar zu entrichten.

Die Anreise ist nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln
zu empfehlen.

Vom Hauptbahnhof:

Mit den Linie U 4 Richtung Bornheim und U 5 Richtung
Preungesheim bis Haltestelle ‚Dom/ Römer‘.

Von dort zu Fuß über die ‚Alte Brücke‘ nach
Sachsenhausen.

PKW-Parkplätze können wir nicht anbieten.

Anmeldung

Siehe nebenstehendes Formular oder
per E-Mail an: DVJJ-Hessen@gmx.de

web-Side: <https://hessen.dvjj.de>



Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte
und Jugendgerichtshilfen e.V.

Landesgruppe Hessen

Jahrestagung 2024

**Zukunftsängste jungen Menschen-
digitale Welt als Flucht !?!
Lösungen aus virtuellem Raum?!**

**am 4. Dezember 2024
10 – 15 Uhr**

**Haus der Jugend
Frankfurt/ Main**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

„junge Menschen sind depressiv und rechtsextrem“ waren die Zusammenfassungen in einigen Medien als die Trendstudie der Hertie-Stiftung ihre ersten Ergebnisse präsentierte.

Was ist dran an den ersten Aussagen? Wie sehen die Lebensbedingungen und Einstellungen der jungen Menschen aus und wir begründen sie sich?

Dr. Kilian Hampel ist einer der drei Autoren der Trendjugendstudie der Hertie-Stiftung und wird uns differenzierter die Ergebnisse der Forschung zur Lebenssituation der jungen Menschen näherbringen.

Wie gehen wir mit Erkenntnissen aus der Studie um?

Für alle Berufsgruppen der Jugendstrafrechtspflege stellt sich diese Frage:

Was können wir mit unseren Angeboten erreichen?

Welche Möglichkeiten haben wir sie zu erreichen?

Was haben wir gegen die die sozialen Netzwerke als Alternative?

Nach der Vorstellung der Ergebnisse der Studie werden wir mit Dr. Kilian Hampel auch diesen Fragen nachgehen und alles in den Workshops weiter vertiefen.

Eine interessante und diskussionsfreudige Tagung wünscht der Vorstand



Susanne Zinke für den Vorstand der DVJJ Hessen

Programm

ab 9.30 Uhr Anmeldung, Kaffee

10.00 Uhr Begrüßung, Einleitung, Aktuelles
Susanne Zinke DVJJ Hessen

10:10 Uhr Grußwort des Ministers der Justiz Hessen
Christian Heinz

10:30 Uhr Vortrag „Jugend in Deutschland und ihrer
derzeitigen Lebens- und Arbeitssituation“
“ Aktuelle Daten & Stories der Trendstudien
„Jugend in Deutschland“
Dr. Kilian Hampel, Jugendforscher

11.30 ca. Workshops
WS 1: Jörg Schüler, Digitale Helden
Junge Menschen im Kontext von Hilfe und
virtueller Welt
WS 2: Denny Engler, Maria Floherschütz-
JUKO Marburg
Niedrigschwellige Arbeit und Betreuung –
Wie gehen wir mit den Entwicklungen in
der Praxis um?
WS 3: Jürgen Fröhlich Jugendrichter a.D.,
Susanne Zinke Mediatorin
Aktuelle Themen und Herausforderungen
in der Praxis der Jugendgerichte

dazwischen Mittagspause von 12:30 – 13:30 Uhr

14:00 Uhr Diskussion im Plenum

Anschließend **Mitgliederversammlung 2024**
der DVJJ Hessen zu der Sie herzlich
eingeladen sind. Beginn ca. 15:15 Uhr



<https://hessen.dvjj.de>

Wer ist die DVJJ Hessen?

Die **DVJJ-Hessen** ist die hessische Landesgruppe der Deutschen Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen (DVJJ).

Die **DVJJ** ist ein Fachverband von Menschen, die sich beruflich mit straffällig gewordenen jungen Menschen beschäftigen oder in diesem Bereich in Wissenschaft und Forschung tätig sind.

Die **DVJJ e. V.** hat es sich zur Aufgabe gemacht, die mit der Jugendkriminalität zusammenhängenden Fragen unter Berücksichtigung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und praktischen Erfahrungen zu erörtern und ihre Lösung zu fördern. Dazu veranstaltet sie u. a. Tagungen, Kongresse, Fortbildungsseminare und alle drei Jahre den Deutschen Jugendgerichtstag.